

Erläuterung des Koran (Tafsir)

Suren 24 bis 29

An-Nūr (Das Licht), Al-Furqān (Die Unterscheidung),
Asch-Schu'arā' (Die Dichter), An-Naml (Die Ameisen),
Al-Qasas (Die Geschichten), Al-'Ankabūt (Die Spinne)



Basierend auf authentischen (sahih) Überlieferungen und Tafsir von Ibn Kathir (701-774 n.H.) und Tabari (224-310 n.H.) (mit Quellenanalyse eines Teils der Quellen)
Tafsir von Tabari (224-310 n.H.) (mit Teilanalyse eines Teils der Quellen)

Samir Mourad

VIII

Samir Mourad

Erläuterung des Koran (Tafsir)

Die Erläuterungen basieren zumeist auf den Tafsiren von Tabari und Ibn Kathir, die sich an einer Erläuterung des Korans aufgrund möglichst authentischer Überlieferungen orientierten (Tafsir bil-ma'thur). Dabei wurden im Wesentlichen nur die authentischen (sahih) Hadithe übernommen, die zur Erläuterung der einzelnen Koranstellen in diesen Tafsiren angeführt werden. Dies war vorallem aufgrund und auf Basis der quellenanalyisierten Fassung des Tafsirs von Ibn Kathir möglich.

Die Information zur Erläuterung der einzelnen Koranstellen stammt aus folgenden Quellen:

1. Sprachliches Verständnis des Korantextes, dessen Kommunikationsmittel die arabische Sprache ist.
2. Andere Stellen im Koran, die die vorliegende Stelle näher erläutern.
3. Umstände der Offenbarung (Offenbarunganlass) und Aussagen des Propheten (Allahs Segen und Heil auf ihm), die die vorliegende Stelle erläutern.
4. Überlieferungen von Aussagen anderer Menschen zu der entsprechenden Koranstelle, die zeitlich recht nahe am Propheten waren. Das ist ein Versuch, auf 1. und 3. zurückzugreifen.